

## 29. NOVEMBER

### SELIGE DIONYSIUS UND REDEMPtus

#### Ordensmänner, Märtyrer

*Nichtgebotener Gedenktag*

---



DIONYSIUS VON DER MENSCHWERDUNG (PIERRE BERTHELOT) wurde am 12. Dezember 1600 in Honfleur (Normandie) geboren. Als Kosmograph und Kapitän stand er in französischen und portugiesischen Diensten und kam so auch nach Indien. In Goa trat er

1635 in den Karmel ein und empfing 1638 die Priesterweihe.

REDEMPtus VOM KREUZ (TOMÁS RODRÍGUEZ DA CUNHA) wurde 1598 in Parades (Portugal) geboren und kam als Offizier einer portugiesischen Truppe nach Indien. Er trat in Goa als Bruder in den Karmel ein. Beide wurden mit einer Gesandtschaft des Vizekönigs von Goa nach Sumatra geschickt und dort von den Moslems wegen ihres Glaubens am 29. November 1638 grausam ermordet. Die beiden Protomärtyrer unseres Ordens wurden im Jahr 1900 selig gesprochen.

Die Seligen des heutigen Tages sind Jesus treu geblieben bis in den Tod. Auf ihre Fürsprache wollen wir Gott um sein Erbarmen und seine Vergebung bitten.

- Herr Jesus Christus, du bist vom Vater gesandt, zu heilen, was verwundet ist.
- Du bist gekommen, die Sünder zu berufen.
- Du bist zum Vater heimgekehrt, um für uns einzutreten.

## **Tagesgebet**

Allmächtiger, ewiger Gott, du hast den Märtyrern Dionysius und Redemptus die Kraft gegeben, ihren Glauben an Christus durch ihr Sterben zu bekennen. Komm unserer Schwachheit zu Hilfe, damit wir wie jene, die nicht gezögert haben, für dich zu sterben, dich durch unser ganzes Leben bezeugen. Darum bitten wir durch Jesus Christus... Amen.

**Lesung und Evangelium** aus dem Commune für Märtyrer

## **Fürbitten**

Zu Jesus Christus, dem der Vater alle Macht gegeben hat, wollen wir beten:

- ★ Für die verfolgten Christen: Hilf ihnen, ihren Glauben an den dreifaltigen Gott zu bewahren.
- ★ Für die Herrscher der Völker: Lass sie die Menschenrechte und die Menschenwürde achten.
- ★ Für uns: Hilf uns im Glauben standhaft und in der Nachfolge zu dir treu zu bleiben.
- ★ Für die Ordensleute: dass sie immer den lebendigen Glauben bewahren und die Liebe Gottes im Alltag miteinander teilen.

Allmächtiger Gott, die Fürsprache des seligen Dionisius und des seligen Redemptus helfe uns, den Glauben zu bekennen und in der Liebe zu wachsen durch Christus, unseren Herrn. Amen.

## **Zum Nachdenken**

Bedenken wir, wie viele Seelen Gott mit Hilfe einer einzigen zu sich zieht, so müssen wir ihn rühmen und preisen ob der Tausende, welche durch die Märtyrer oder durch eine Jungfrau wie die hl. Ursula bekehrt worden sind, und ob all der anderen, die der Teufel durch den hl. Dominikus, den hl. Franziskus und andere Ordensstifter verloren hat und noch jetzt durch P. Ignatius, den Gründer der Gesellschaft Jesu, verliert! Sie alle haben offensichtlich, wie wir es ja auch lesen, ähnliche Gnaden von Gott empfangen. Was heißt das anderes, als dass sie sich darum bemüht haben, nicht durch eigene Schuld solch eine göttliche Verlobung zu verspielen?

*(Teresa von Jesus)*